

# Das Europäische Referenznetzwerk für seltene neurologische Erkrankungen – ERN-RND

Carola Reinhard<sup>1</sup>, Ludger Schöls<sup>2</sup>, Holm Graessner<sup>1</sup> im Namen des ERN-RND

<sup>1</sup> Institut für Medizinische Genetik und angewandte Genomik, Universitätsklinikum Tübingen und Zentrum für Seltene Erkrankungen Tübingen, Deutschland

<sup>2</sup> Zentrum für Neurologie, Universitätsklinikum Tübingen und Zentrum für Seltene neurologische Erkrankungen und Entwicklungsstörungen Tübingen, Deutschland

## Unser Ziel

ist die verbesserte Versorgung von Menschen mit seltenen neurologischen Erkrankungen in der EU.

Wir sind  
ein **Netzwerk europäischer Expertisezentren**,  
das ca. 35.000  
Patienten/Jahr versorgt.

Wir fokussieren auf folgende **Erkrankungsgruppen**:

- Ataxien und hereditäre spastische Spinalparalysen
- Dystonien, paroxysmale Erkrankungen (nicht epilepsie-assoziiert) und Neurodegeneration mit Eisenablagerungen im Gehirn
- Huntington-Krankheit und andere choreatische Erkrankungen
- Atypische und genetische Parkinson Erkrankungen
- Leukodystrophien
- Frontotemporale Demenzen



Wir sammeln, generieren und verbreiten **Wissen zu seltenen neurologischen Erkrankungen**



Wir diskutieren **Patientenfälle**  
in **multidisziplinären Teams** auf der eHealth-  
Plattform Clinical Patient Management System  
(CPMS): „das Wissen reist, nicht der Patient“

